



Gravenbruch

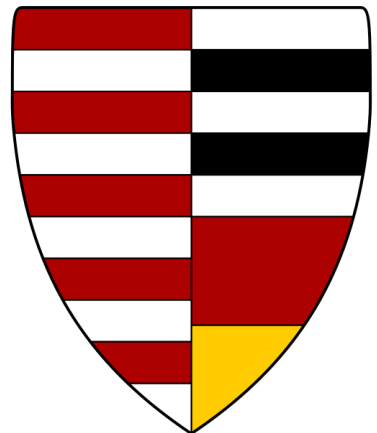
Bürgerinformation der Stadt Neu-Isenburg

Ausgabe
Mai 2021

Aktuell

- Seite 5: Kostenlose Bürgertests
- Seite 8: Umfangreiche Baumarbeiten
- Seite 8: Müllsammelaktion
- Seite 11: Ehrenamtsforum verschoben

Die Postfiliale Gravenbruch steht nach Auskunft des Betreibers ab 30. April wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.



STADT NEU-ISENBURG



sls-direkt.de

Verbundenheit ist einfach.

Sparkasse Langen-Seligenstadt -
Gut für die Region

Vorwort

Liebe Gravenbrucherinnen und Gravenbrucher,

wir sind alle erleichtert, dass die Postfiliale in Gravenbruch wieder geöffnet hat. Das ist eine gute Nachricht, denn jetzt können alle Postdienstleistungen direkt vor Ort erledigt werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit einem Fahrdienst kurzfristig geholfen haben, die Zeit der Schließung zu überbrücken, insbesondere auch an die Nachbarschaftshilfe Gravenbruch. Auch die Stadt hat mit einem kostenlosen Fahrdienst den Bürgerinnen und Bürgern unbürokratisch geholfen. In diesem Zusammenhang haben wir im Gespräch mit der Deutschen Post wiederholt und mit Nachdruck eine Packstation für Gravenbruch gefordert. Gerade jetzt in der Corona-Pandemie zeigt sich, wie wichtig dieses zusätzliche Serviceangebot für den Stadtteil ist.

Mehr testen für weniger Corona - wir freuen uns, dass es gelungen ist, in Gravenbruch ein eigenes Testzentrum einzurichten. Nach der bestehenden Testverordnung kann sich jede Bürgerin und jeder Bürger mindestens einmal pro

Woche kostenlos testen lassen. Bitte nutzen Sie dieses Angebot. Sie tragen damit dazu bei, das Infektionsrisiko zu reduzieren. Ziel ist es, Infektionsketten frühzeitig zu unterbrechen; am besten bevor symptomfrei Infizierte das Virus verbreiten. Es hängt von der Verantwortung eines jeden Einzelnen ab, wie schnell wir wieder zu einem normalen Leben zurückkehren können. Dafür besten Dank und bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen



Herbert Hunkel
Bürgermeister



Edgar Fischer
Ortsvorsteher
Gravenbruch

Aus dem Stadtteil

Informationen

Bürgeramt Gravenbruch

Nach Terminvereinbarung: Bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf unter 06102 5477 oder mit dem Bürgeramt in der Kernstadt 06102 241100 oder per E-Mail buergeramt@stadt-neu-isenburg.de

Stadtteilberatungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige in Gravenbruch:

Michaela Grätsch ist von Montag bis Freitag telefonisch erreichbar unter 06102 75 65 75 oder E-Mail Michaela.Graetsch@stadt-neu-isenburg.de

Seniorenhaus Gravenbruch - Betreutes Wohnen mit offenem Treff

Zurzeit finden keine offene Sprechstunden statt. Beratungstermine nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Marina Schildkamp ist von Mittwoch bis Freitag telefonisch unter 06102 501873 oder per Mail Marina.Schildkamp@stadt-neu-isenburg.de erreichbar.

Menü-Service „Essen auf Rädern“

bringt Menüs ins Haus (tiefkühlfrisch oder warm). Hilfe für ältere Bürger e. V., Tel. 06102 23320, von 09:00 bis 13:00 Uhr

Altglascontainer

Sammelbehälter finden Sie: Am Dreiherrnsteinplatz/Polizei, Am Forsthaus Gravenbruch 53, An der B 459/Hotel Kempinski, Dreiherrnsteinplatz/Einkaufszentrum, Meisenstraße 20, Nachtigallenstraße 11, Schönbornring 14 und in der Spechtstraße 16.

Altkleidercontainer

Am Forsthaus Gravenbruch 47a Netzstation

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr, Dreiherrnsteinplatz.

Aus dem Stadtteil

Kostenlose Bürgertests

Als Bürgermeister Herbert Hunkel anregte, auch den Bürgerinnen und Bürgern in Gravenbruch die Möglichkeit eines kostenlosen Corona-Schnelltests wohnortnah anzubieten, war klar, dass dies am besten mit einem Covid-19-Testzentrum zu erreichen ist. Dr. med. Thomas Trepels war schnell zu überzeugen, dieses Konzept weiter zu entwickeln und innerhalb weniger Tage umzusetzen.

Seit dem 7. April, werden täglich kostenlose Bürgertests angeboten. Rund 30-40 Tests finden pro Tag statt. Das Testzentrum Gravenbruch wird in Kooperation mit der evangelischen Kirchengemeinde im Kirchengebäude angeboten.

Dr. med. Trepels: „Der Raum der Evangelischen Kirche bietet sich perfekt für ein sehr leistungsfähiges Testzentrum an. Es besteht bereits ein sehr gutes Wege- und Hygienekonzept. Und irgendwie erschien es mir wie ein Fingerzeig von „Oben“, als nach dem Treffen mit Pfarrerin Friedrich die Sonne auf den Vorplatz der Kirche schien, das Projekt „covid-church-isenburg“ war quasi vom Himmel gefallen...“. Der Kirchen-

vorstand und Pfarrerin Friedrich waren schnell zu begeistern für diesen Plan: „Wenn in Westminster Abbey in London geimpft wird, dann können wir in der evangelischen Kirche von Gravenbruch gerne testen! Was unter unserem großen Kreuz in der Kirche geschieht, darauf liegt auch Segen.“ Das Testzentrum Gravenbruch verfügt über eine ausreichend große Kapazität, um innerhalb sehr kurzer Zeit allen interessierten Bürgern und auch Pendlern einen kostenlosen Schnelltest zu ermöglichen. Dazu bestehen u.a. Parkmöglichkeiten sowie eine Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel.

Dr. med. Trepels ist überzeugt: Zur Pandemiebekämpfung sind neben den bekannten AHA Regeln die beiden wichtigsten Säulen Impfen und Testen, und das so schnell und bei so vielen Menschen wie irgend möglich. „Außerdem kann ein bisschen Segen von oben nicht schaden“, so Dr. Trepels. Ein qualitativ hochwertiges Testangebot in einem ärztlich geführten Testzentrum schnell zu realisieren, war daher die oberste Priorität. „Um für die Bürger einen blitzschnellen und vor allem sicheren Ablauf zu garantieren, arbeiten wir mit einem Online-Buchungssystem, das uns ermöglicht, Wartezeit-

Aus dem Stadtteil

en und Schlangenbildung zu vermeiden. Wir führen kostenlose Bürgertests und PCR-Tests durch. Das Ergebnis des Bürgertests liegt innerhalb von 15 Minuten vor, es gibt ein schriftliches Zertifikat zum Nachweis des Testergebnisses.

Testergebnis sofort auf das Smartphone

Es wird dabei mit einer speziellen Softwarelösung namens Ticker 10 gearbeitet, die erlaubt, die Ergebnisse der Schnelltests sofort an die Getesteten per Email zu verschicken, das Ergebnis liegt in der Sekunde vor, in der der Test abgelesen wird. Dies hat den großen Vorteil, dass niemand im Testzentrum auf sein Testergebnis warten muss. „Dieser Nachweis kann dann als „Eintrittskarte“ für die Bereiche des öffentlichen Lebens wie Geschäfte und Kulturorte dienen, sobald dies rechtlich möglich ist. Dafür haben wir die Anbindung an die „Luca-App“, bekannt z.B. aus der Talkshow Anne Will, Mitentwickler Smudo von den Fantastischen 4, kurzfristig geplant“, so Dr. Trepels.

Kurzfristige Terminvergabe und Hausbesuche

Eine Terminbuchung im Testzentrum ist sehr kurzfristig möglich - auch noch direkt vor Ort. Dies erfolgt

ganz einfach und mit wenigen Klicks Online über die Seite www.testzentrum-isenburg.de. Auch ein spontaner Besuch im Testzentrum Gravenbruch ist möglich, dazu können die Bürger z.B. am Eingang des Zentrums mit ihrem Smartphone einen der gut sichtbar platzierten QR-Codes scannen, der sie dann auf die Terminbuchungsseite führt. Diese Anmeldung ist nötig, damit die Identifikation des zu Testenden gewährleistet werden kann. Speziell z.B. für Ältere oder Bürger mit Handicap, die kein Smartphone besitzen oder benutzen können, werden zusätzliche Sondertermine ermöglicht. Für diese übernimmt ein Mitarbeiter des Testzentrums als besondere Hilfestellung das Eintippen der Kontaktdaten in die Software händisch. Entsprechende Bürger mit Hilfsbedarf können sich unter der Telefonnummer 06102 38361 melden. Für immobile Patienten in Gravenbruch werden zusätzlich „Hausbesuche“ zur Testung zuhause angeboten.

Mobile Test-Teams

Ein besonderer Service von www.testzentrum-isenburg.de ist der Einsatz von mobilen Test-Teams. Diese besuchen - wie bei einem Hausbesuch- Einrichtungen wie Schulen und Kindergärten in

Aus dem Stadtteil

Neu-Isenburg, Gravenbruch und Zeppelinheim, um direkt vor Ort kostenlose „Bürgertests“ oder auch „Lehrer- und Erziehertests“ durchzuführen. Dies hat den Vorteil, dass das Personal die Einrichtung zum Testen nicht verlassen muss, das Ergebnis liegt sofort innerhalb von 15 Minuten vor. Auch bei diesen Tests erhalten die Getesteten das Ergebniszertifikat sofort per E-Mail, mit dem selben System wie bei der Testung im Zentrum. „Das Konzept der mobilen Testteams betreiben wir vom Ärzteverein Neu-Isenburg sehr erfolgreich seit dem Sommer 2020. Wir haben in diesen acht Monaten sehr viele positive Erfahrungen gesammelt. Neben dem Komfort für die Einrichtungen macht die Vor-Ort-Testung auch aus ärztlicher Sicht Sinn, da hierdurch noch schneller Infektionsketten durchbrochen und Ausbrüche verhindert werden können, und das gerade an vulnerablen Orten wie Schulen und Kitas“, so Dr. med. Trepels. Das mobile Testteam kann ebenfalls über die Webseite angefordert werden.

Unter Tel. 06102 38361 oder www.testzentrum-isenburg.de erhalten Sie

- aktuelle Öffnungszeiten und Standorte. Die Öffnungszeiten werden in Abhängigkeit der Nachfrage angepasst.
- Terminbuchung und Hilfe bei der Buchung.

- **Spezialsprechstunden** und **Hausbesuche** für Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Handicap sowie für Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher und Einrichtungen vereinbaren. Für Personen ohne Smartphone, die kein sofortiges Zertifikat benötigen, ist eine Testung auch ohne Termin möglich - einfach vorbeikommen. Das Ergebnis liegt innerhalb von 15 Minuten vor. Ein schriftliches Zertifikat zum Nachweis des Testergebnisses wird ausgestellt oder kurzfristig auf das Smartphone gesendet. So entfällt die Wartezeit.

Testzentrum Gravenbruch
Evangelische Kirche
Dreiherrnsteinplatz 8
Öffnungszeiten
Mo. – Fr., 16:00 - 18:00 Uhr,
Sa., 11:00 – 15:00 Uhr und
So., 16:00-19:00 Uhr



**CORONA-TEST
KOSTENLOS**



Zur Terminvereinbarung QR-Code scannen

Falls Ihr Handy keinen QR-Code unterstützt, muss vorher eine QR-Code-App geladen werden.

Aus dem Stadtteil

Umfangreiche Baumarbeiten

Wie das Frankfurter Forstamt auf Nachfrage der Stadt Neu-Isenburg mitteilte, mussten bereits Ende letzten Jahres umfangreiche Baumarbeiten im Bereich des Rad- und Spazierweges entlang des Gravenbruchrings erfolgen. Infolge der sehr trockenen und heißen Sommer der letzten Jahre sind in diesem Areal zahlreiche Bäume abgestorben. Geschädigt wurden vor allem Altbuchen, die mit ihren großen Kronen den parallel zum Gravenbruchring verlaufenden Weg überschrmteten.

Bedingt durch diese Absterbeprozesse kam es vor Ort verstärkt zu Ast- und Kronenbrüchen, die ein erhebliches Gefahrenpotential für die Wegnutzerinnen und -nutzer darstellten. Aus diesem Grund wurde bereits im Juni 2019 in Abstimmung mit dem RP Darmstadt dieser Weg gesperrt. Die Fällung der abgestorbenen Bäume erfolgte im Dezember letzten Jahres.

Die Bäume werden regelmäßig auf ihre Verkehrssicherheit geprüft. Eine umfangreiche Überprüfung war bis Anfang April abgeschlossen. Aufgrund dieser Überprüfung wird nachfolgend beurteilt, ob es in

diesem Bereich ggfs. zu weiteren Maßnahmen kommen muss. Die Forstämter sind sich über die wichtige Funktion des Waldes bewusst. Fällungen werden soweit es irgendwie geht vermieden. Doch ist ein Baum massiv geschädigt und die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet, muss dieser gefällt werden. Da der Stadtwald Frankfurt – genauso wie der gesamte hessische Landeswald – nachhaltig bewirtschaftet wird und entsprechend zertifiziert ist, verbleibt das Kronenholz der Fällungen aus ökologischen Gründen im Waldbereich und bereichert dort die Tier- und Pflanzenwelt.

Müllsammelaktion

In Gravenbruch greifen die Bürgerinnen und Bürger zu Müllsack und Müllzange um gemeinschaftlich aufzuräumen: Das nächste Mal am Samstag, 22. Mai. Organisiert wird die Aktion von der Nachbarschaftshilfe Gravenbruch. 17 Anmeldungen liegen bereits vor, berichten Petra Burkhard-Ost und Asuman Demir, von der Nachbarschaftsinitiative Mein Gravenbruch. Auch junge Leute engagieren sich, so hat beispielsweise der 12-jährige Enkel

Aus dem Stadtteil

Felix von Petra Burkhard Ost eine Straßenliste erstellt, um die freiwilligen Helferinnen und Helfer für die Müll-sammelaktion einzuteilen. Wer sich der Gruppe noch anschließen möchte, kann sich gerne an Petra Burkhard-Ost (Tel. 06102 52837) oder Asuman Demir (Tel. 0152 02317528) wenden oder eine E-Mail senden an meingravenbruch@web.de. Besonders erwähnenswert ist, dass seit September 2018 die Kinder und Erzieherinnen und Erzieher des KIZ Gravenbruch einmal monatlich, eine Stunde, durch Gravenbruch gehen, um Müll zu sammeln. Wie Sylvia Tornow, die Leiterin des KIZ mitteilt, wollen die Kinder gerne häufiger gehen.

Bürgermeister Herbert Hunkel und Erster Stadtrat Stefan Schmitt bedanken sich bei allen ehrenamtlichen Müllsammlerinnen und Müllsammlern: „Wir sind überwältigt, wie sehr sich die Menschen in Neu-Isenburg für eine saubere Umwelt einbringen, auch wenn Corona bedingt, die großen gemeinsamen Müllsammelaktionen abgesagt werden mussten. Uns freut besonderes das Engagement der jungen Leute. In diesem Zusammenhang gilt unser Dank auch den Stadtkümmerern und freiwilligen Polizeihelfern, die

das ganze Jahr ehrenamtlich in Neu-Isenburg und in den Stadtteilen unterwegs sind, um für eine saubere Stadt zu sorgen“.

Alle freiwilligen Müllsammelaktionen werden vom DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR unterstützt: die fleißigen Helferinnen und Helfer werden mit Handschuhen, Zangen und Müllsäcken ausgestattet.

Neues aus dem Integrationsbüro

Die Stadt Neu-Isenburg, die Bürgerinnen und Bürger, die Kirchen und Religionsgemeinschaften und Institutionen haben ein Integrationskonzept 2021 erstellt. Es liegt nun gedruckt als Broschüre zum Mitnehmen im Rathaus, in den Bürgerämtern und in der Stadtbibliothek aus. Auf 52 Seiten wird in verständlicher Form nicht nur das Konzept vorgestellt, sondern auch Handlungsempfehlungen und Zukunftsvisionen. Die Broschüre ist auch online unter <https://neu-isenburg.de/leben-und-wohnen/integration> zu finden. „Um die Integration und die Vielfalt in unserer Stadt zu fördern, werden wir weitere Angebote und Chancen schaffen“, so Bürgermeister Herbert

Aus dem Stadtteil

Hunkel, „Dazu gehört, die Menschen, die sich engagieren, zu unterstützen, beispielsweise mit der neuen Ausbildung zur Vielfaltsmanagerin und zum Vielfaltsmanager. Außerdem sollen die Vereine, Organisationen und Initiativen ermutigt werden, Integrationsbeauftragte zu benennen, um alle Akteure zu vernetzen.“ Im Rahmen des Projekts „Vielfaltsorientierung in hessischen Kommunen“, gefördert durch den Asyl-Migrations- und Integrationsfonds und das Land Hessen, haben fünf Persönlichkeiten aus Neu-Isenburger Vereinen eine Online-Ausbildung zur Vielfaltsmanagerin und zum Vielfaltsmanager absolviert, um sie für die Integrationsarbeit in den Vereinen noch besser zu qualifizieren. Mit Vermittlung des Integrationsbüros haben beispielsweise Petra Burkhard-Ost (Mein Gravenbruch), Oliver Johr (FFNI), Linda Caris (Erzieherin Kita Dreiherrnsteinplatz), Michael Kaul (Flüchtlingshilfe) und Nicolaos Michos (FFNI), die Fortbildung besucht, um Know-how aufzubauen, Methoden und Reflexion der eigenen Situation und des eigenen Einflussbereichs kennenzulernen. Ein Ziel ist, aus neuen Perspektiven neue Ideen zu generieren. In der Ausbildung wird

außerdem der Grundstein für mehr Austausch und Lernen auf Augenhöhe vermittelt. Mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus dem Kreis Offenbach soll ein neues kommunenübergreifendes und organisationsübergreifendes Netzwerk entwickelt werden, mit allen, die Interesse am Thema Vielfalt haben. Um dann als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren Impulse zum Thema Vielfalt in ihre jeweiligen Organisationen und Kontexte weitertragen können.

Integrationsbeauftragte erwünscht
Die Stadt Neu-Isenburg wird allen Vereinen, Organisationen und Initiativen das Integrationskonzept zu stellen, verbunden mit dem Dank für die Mitwirkung und aktive Mitgestaltung. Zugleich wird die Möglichkeit erfragt, eine Persönlichkeit zu benennen, die die Aufgabe eines Integrationsbeauftragten als Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner für die Stadt Neu-Isenburg übernimmt. „Das Integrationskonzept zukünftig leben zu lassen ist jetzt unser aller Aufgabe! Aus diesem Grund laden wir Sie ein, uns eine Persönlichkeit zu benennen, die in Ihrer Einrichtung die Aufgaben eines oder einer Integrationsbeauftragten wahrnimmt.“

Aus dem Stadtteil

Wir würden uns freuen, wenn daraus ein reger Austausch entsteht,“ so Bürgermeister Herbert Hunkel.

Kontakt: Neu-Isenburgerinnen und Neu-Isenburger können sich gerne an Anna-Katharina Honecker, Integrationsbüro – Fachbereich 50 Soziales wenden, auch um eigene Entwicklungen und Bedürfnisse zu melden.

E-Mail: anna-katharina.honecker@stadt-neu-isenburg.de

Tel.: 06102 241-763,

Fax: 06102 241-850

oder per Post Hugenottenallee 53, 63263 Neu-Isenburg.

Ehrenamtsforum verschoben

Auch in diesem Jahr kann das für den 8. Mai geplante Ehrenamtsforum, die Präsentation der Neu-Isenburger Vereine im Isenburg Zentrum, nicht stattfinden. In Anbetracht der aktuellen Situation wurde diese Veranstaltung in Absprache mit der Geschäftsleitung des Isenburg-Zentrums um ein Jahr verschoben. „Wir werden die Vereine, Initiativen, Gruppen und Bürgerinnen und Bürger, die gerne teilnehmen bzw. das Forum besuchen würden, über

den neuen Termin informieren, sobald wir eine Verbesserung der aktuellen Corona-Entwicklung absehen können“, so Bürgermeister Herbert Hunkel, „wir wünschen allen Vereinen, Initiativen, Gruppen, Bürgerinnen und Bürgern alles Gute und überstehen Sie diese schwierigen Zeiten unbeschadet.“

Osterferienbetreuung im KIZ Gravenbruch

Die KIZ-Kinder bewiesen, dass beides möglich ist: Spaß haben und etwas Lernen. In der Oster-Ferienbetreuung des KIZ Gravenbruch lernten sie Leben zu retten und die Umwelt zu schützen. Dazu kam jede Menge frische Luft, sei es mit Wanderungen zur Rosenhöhe, Fahrradtouren oder ausgedehnten Waldspaziergängen. Mit selbstgesammelten Naturmaterialien wurden kreative Bilder gestaltet oder im KIZ Garten gearbeitet. Auch ein Ausflug zum Bauernhof Lehnhardt stand auf dem Programm. Hier erfuhren die Kinder viel vom Leben, Arbeiten und den Tieren auf einem Bauernhof. Ein Höhepunkt war sicherlich der der wurden von „echten“ Ersthelferinnen und Ersthelfern zu „Schutz-

Aus dem Stadtteil

engeln im Einsatz“ ausgebildet. Die wichtigsten medizinischen Geräte und der Erste-Hilfe-Koffer wurden erklärt, aber auch beispielsweise der Unterschied zwischen einem Krankenwagen und einem Notarztwagen. Das Thema Corona wurde kindgerecht aufbereitet und den Kindern ein Corona-Schutzanzug gezeigt. Dazu kamen viele praktische Übungen, von der stabilen Seitenlage bis zum Transport von Verletzten. Auch der Einsatz von Defibrillatoren wurde geübt. Selbstverständlich erkannten die Kinder dann beim Rundgang durch Gravenbruch das Zeichen für den Defibrillator. Ergänzend wurden kleine Filme zur Ersten-Hilfe gezeigt. Selbstverständlich bestanden alle Kinder die Abschlussprüfung, die aus einem kleinen Fragebogen bestand. Die frischgebackenen „Schutzengel im Einsatz“ bekamen für ihre erfolgreiche Teilnahme eine Erste-Hilfetasche und eine Schutzengelweste überreicht.

Der Erste Hilfe Kurs wurde in Zusammenarbeit mit Klaus und Elisabeth Zille und dem Team der Krankentransport am Main GmbH ermöglicht.

An der Osterferienbetreuung des KIZ Gravenbruch (12.4.- 16.4.2021) nahmen 65 Kinder teil. Wegen der Corona-Hygieneregeln waren sie in vier festen Gruppen eingeteilt. Betreut wurde täglich von 9:00 bis 16:00 Uhr.



In der Filiale der Sparkasse Langen-Seligenstadt, im Ladenzentrum Gravenbruch, steht ein Defibrillator – das weiß doch jedes KIZ-Kind.

Stadtteilbibliothek

Neuerwerbungen: Romane

„Der Bruder“ von Christine Brand: Rechtsmedizinerin Irina muss zurück in das Bergdorf ihrer Kindheit, um ihr Elternhaus aufzulösen. Eine Kindheit, die mit dem Verschwinden ihres Bruders endete. Spannung aus dem Berner Land. - „Der verlorene Sommer: Deutschland raucht auf dem Balkon“. Mit Humor blickt Wladimir Kaminer auf die letzten Monate, die unser Leben veränderten.

Neuerwerbungen: Sachbuch

„Garten ohne Gießen - mit 44 trockenheitstoleranten Pflanzen clever gärtner“ von Annette Lepple: Enthält Pflanzenporträts mit dem Fokus auf Trockenheitstoleranz und Tipps für nachhaltiges Gärtnern. - „Die Hesse koche“ und zwar rischtisch! Daniel Groß und Sascha Scherer sind ausgebildete Köche, wobei Letzterer seine Leidenschaft fürs Fotografieren mit Essen und Trinken verknüpft.

Neuerwerbungen: Kinderbücher

Für alle Fans der Kiste: „Abenteuer im Ferienlager“ von Patrick Wirbeleit. Mattis fährt ins Ferienlager und sein Freund, die Kiste des Zauberers, kommt natürlich mit! Doch während eines Streichs wird die Kiste von einer Eule verschleppt und Mattis braucht die

Hilfe der anderen Kinder, um sie wiederzufinden. - Press Start! „Neo rettet die Welt“ von Thomas Flintham: Wikinger King Ivar hat Häppi Hund entführt. Ein Fall für den größten Helden aller Zeiten, Neo Superhase! Ob er alle Aufgaben lösen und alle Levels bestehen kann, um Häppi Hund zu retten? – Für gamebegeisterte Erstleserinnen und Erstleser ab 7. „Noah Unendlich“ von Guy Bass: Warum interessieren sich nicht alle für die gleichen Dinge wie er? Noah hat es satt und eine verrückte Idee: Bald sitzen zwei identische Noahs in der Klasse, dann 4, dann 8 ... Super zu lesen. - „Einhorngeschichten“ von Maja von Vogel: Einhorn Puck ist neu im Zauberwald. Die kleine Fee Floh freundet sich sofort mit Puck an und unterstützt ihn. Zusammen erleben sie fantastische Abenteuer.

Medienservice „to go“ und Lieferservice für Risikogruppen. Bis auf Weiteres: dienstags und mittwochs 14:00 – 16:00 Uhr, donnerstags 10:00 – 14:00 Uhr und zusätzlich Lieferservice. Etwaige Änderungen entnehmen Sie der Homepage und der Presse.

Stadtteilbibliothek Gravenbruch

Tel: 06102 8107646

Mail: stadtteilbibliothek.gravenbruch@stadt-neu-isenburg.de.

Sonstiges aus Gravenbruch

JUZ Gravenbruch

JuZ Gravenbruch (Dreiherrnsteinplatz 4a, juz.gravenbruch@stadt-neu-isenburg.de, Tel.: 06102 52101). Sozialpädagogisches Beratungsangebot: Dienstags und donnerstags jeweils 17:30 – 19:30 Uhr

Neue Spielplätze

Der Frühling ist da und die Spielplatzsaison hat begonnen. Die DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR war in den Wintermonaten nicht untätig und hat die kalte Jahreszeit genutzt, um Erneuerungen an verschiedenen Spielplätzen vorzunehmen. Auf dem Spielplatz Schönborning wurde ein Spielgerät komplett erneuert. Das alte Sandspielgerät „Charlottenkrippe“ aus dem Jahr 2009 wies an verschiedenen Stellen Mängel auf. Aufgrund des Alters dieser Anlage wäre eine Reparatur nicht sinnvoll und vertretbar gewesen. Bereits Anfang März wurde das Spielgerät durch ein baugleiches Modell ersetzt. Das neue Sandspielgerät „Charlottenkrippe“ verfügt nun über rote Dächer, die die Anlage vor Verwitterung schützen sollen. Dadurch kann eine längere Haltbarkeit an diesem witterungsanfälligen Standort gewährleistet werden.

Auf dem Spielplatz im Wichernweg wurde ebenfalls eine Spielanlage ersetzt. Die alte Spielanlage stammte aus dem Jahr 1998 und musste aufgrund verschiedener Mängel zurückgebaut werden. Neuer Spielspaß ist nun durch einen Rutschenturm aus Robinienholz garantiert. Dieser Turm wurde so geplant, dass die vorhandene Rutsche der alten Spielanlage wiederverwendet werden konnte. Jetzt kann wieder nach Herzenslust gerutscht und geklettert werden.

Seniorenhaus Gravenbruch

Alle Veranstaltungen im Treff des Seniorenhaus Gravenbruch sind weiterhin ausgesetzt. Beratungstermine nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Die Seniorengymnastik und die Musikveranstaltungen vor den Balkonen haben Winterpause.

Seniorenhaus Gravenbruch

Marina Schildkamp

Meisenstraße 24

63263 Neu-Isenburg-Gravenbruch

Telefon 06102 501873

Fax 06102 501874

Evangelische Kirchengemeinde Gravenbruch

Das Gemeindehaus bleibt für die Öffentlichkeit bis auf weiteres geschlossen.

Gottesdienste

Sonntag, 02.05., 10:00 Uhr

Gottesdienst

(Prädikant Carsten Kirchberger)

Samstag, 08.05., 18:00 Uhr

Kirche am Abend

(Pfarrerin Barbara Friedrich)

Sonntag, 16.05., 10:00 Uhr

Gottesdienst

(Prädikantin Prädikantin Ulrike Wegner)

Sonntag, 23.05., 10:00 Uhr

Gottesdienst zum Pfingstsonntag mit Konfirmationsjubiläen

(Pfarrerin Barbara Friedrich)

Montag, 24.05., 11:00 Uhr

Ökumenischer Pfingstmontagsgottesdienst in unserer Gemeinde

(Pfarrerin Barbara Friedrich und Kollegen von St. Christoph)

Sonntag, 30.05., 10:00 Uhr

Gottesdienst

(Pfarrerin Barbara Friedrich)

Gottesdienste der Mosambikanischen Gemeinde finden jeden Sonntag um 14:00 Uhr statt.

Veranstaltungen

Je nach den Bestimmungen für Gottesdienste in der Corona-Krise kann sich alles ändern - Bitte achten Sie auf die Schaukästen und unsere Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Gravenbruch, Dreiherrnsteinplatz 8

63263 Neu-Isenburg/Gravenbruch

[www. Evangelisch-gravenbruch.de](http://www.Evangelisch-gravenbruch.de)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: S. Grüschow (Gemeindevisek.), Tel.: 06102 51928, E-Mail: kirchengemeinde.

gravenbruch@ekhn.de

Pfarrerin Barbara Friedrich,

Tel. 06102 597749 /

Mobil 0173 7464219,

barbara.friedrich@ekhn.de

Evangelischer Kindergarten,

Leiterin: Martina Löffler-Happ,

Tel. 06102 53380, E-Mail: kindergravenbruch@ekhn.de

Jugendarbeit , Dipl. Soz. Joachim

Reinhard, Tel. 06102 756307

Jo.Reinhard@web.de

Katholische Kirchengemeinde St. Christoph

Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag, Gottesdienst um 11:00 Uhr

Dienstag, Gottesdienst um 09:00 Uhr

Donnerstag, Gottesdienst 18:00 Uhr

Eine Anmeldung zum Sonntagsgottesdienst im Pfarrbüro oder online über die Homepage ist weiterhin nötig. In allen Gottesdiensten besteht derzeit eine Maskenpflicht (medizinische Masken)!

Besondere Gottesdienste

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag, 24.05., 11:00 Uhr in St. Christoph.

Thema: Kommt und seht!

Termine:

Beginn des neuen Firmweges mit 19 Jugendlichen aus St. Christoph und Heiligem Kreuz.

Dienstag, 01.06., 19:00 Uhr

Liturgiekreis (online)

Öffnungszeiten von Bücherei und Eine-Welt-Stand:

Die katholische öffentliche Bücherei hat donnerstags von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Der Eine-Welt-Stand in den Räumen der Bücherei bietet seine Waren

jeden Sonntag von 12:00 bis 13:00 Uhr an.

Mehr Informationen

Ausführliche Informationen zu diesen Ankündigungen finden Sie auf unsere Website unter:

<http://www.sankt-christoph.de>

Katholische Kirchengemeinde
Sankt Christoph

Dreiherrnsteinplatz 2

63263 Neu-Isenburg

Tel. 06102 5424

Fax: 06102 597811

E-Mail: info@sankt-christoph.de

<http://www.sankt-christoph.de>

Gemeindereferent Herr Alexander Albert, Tel.: 06102 597650

Leiterin der Kindertagesstätte, Frau Doris Liebenthal, Tel.: 06102 52391

Nachbarschaftsinitiative Mein Gravenbruch

Mein Gravenbruch

Liebe Freunde und Nachbarn,

für den Monat Mai haben wir uns folgende Aktivitäten überlegt:

Freitag, 14.05., ab 16:00 Uhr

Online-Café: Wir treffen uns über Zoom. Wir tauschen uns aus, lernen uns kennen und bringen neue Ideen für die Nachbarschaftsinitiative ein. Neue Gäste sind immer herzlich willkommen. Kaffee/Tee und Kuchen dürfen gerne während unseres Meetings getrunken und verzehrt werden. Mit einer kurzen Nachricht mit Namen und Mailadresse an: h.holzmeier@gmail.com wird der Einwahl-Link in das ZOOM-MEETING zugesandt.

Samstag 22.05., um 10:00 Uhr

„Unser schönes Gravenbruch“

– Müllaufsammelaktion: Wir werden unser Gravenbruch wieder so schön machen, wie wir es gewohnt sind und damit ein Zeichen setzen, es zu erhalten.

Für diese Müllsammelaktion (unter Einhaltung der hygienischen Coronamaßnahmen/bitte Maske nicht vergessen!) für Groß und Klein werden wir mit dem Material vom DLB unterstützt. Daher müssen wir wissen, wie viele Personen kommen werden. Bitte meldet euch per Mail unter meingravenbruch@web.de

an. Wegen Corona kann es kein gemeinsames Beisammensein am Ende der Veranstaltung geben, aber wir werden einen biofairen Schokoriegel als Dankeschön für euch bereithalten.

Freitag, 28.05., um 15:30 Uhr

„Waldspaziergang mit Eisgenuss“:

Unser Frühjahrsspaziergang zum Austausch im April hat uns dazu animiert, die Aktion zu wiederholen. Es geht wieder zur Rosenhöhe unter Wahrung der Corona-Hygienevorschriften. Dieses Mal würden wir gerne die Kinder mitnehmen und am Ziel mit Ihnen ein selbstgemachtes Eis kosten. Treffpunkt ist der Parkplatz neben dem katholischen Kindergarten. Der Spaziergang wird ungefähr drei Stunden dauern.

30.05. bis 19.06.: STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

„Mein Gravenbruch“ – die Nachbarschaftsinitiative beteiligt sich am STADTRADELN Neu-Isenburg. Alle, die in Gravenbruch wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder einem Verein angehören, können beim STADTRADELN mitmachen.

Sie/ihr registriert euch unter www.stadtradeln.de/neu-isenburg und tragt eure/Ihre Fahrradkilometer für den oben genannten Zeitraum ein.

Nachbarschaftsinitiative Mein Gravenbruch

Wir würden uns freuen, wenn ihr/Sie eure/Ihre Kilometer für unsere Nachbarschaftsinitiative gutschreiben würdet, denn wir wollen zeigen, dass wir als Initiative in Gravenbruch auch unseren Beitrag für die Umwelt leisten möchten.

Fortlaufende Aktivitäten:

- **Mitmach-Mal-/Zeichen-Aktion in 2021 für Kinder und Jugendliche**
- **Einkäufe oder Medikamentenversorgung für Corona-Risikogruppen**

Bei Interesse und Bedarf kontaktieren Sie uns gerne! Mit den besten Wünschen für Sie/euch! Von der Nachbarschaftsinitiative Gravenbruch im Namen des Teams

Asuman Demir (Tel. 0152 02317528) und Petra Burkhard-Ost (Tel. 06102 52837).

Weitere Informationen unter www.mein-gravenbruch.de und im Schaukasten an der Bushaltestelle Dreiherrnsteinplatz.
E-Mail: meingravenbruch@web.de



SSG Gravenbruch

Die Veranstaltungen und Trainingstermine des Vereines SSG Gravenbruch finden wieder nach Information durch die Trainer statt.

Nähere Auskünfte:

Senioren Fußball

Abbas Akbar
(Trainer und sportl. Leiter)
Kontakt: 0152 32769966

Junioren Fußball

Stephan Poehner
(Jugendkoordinator)
Kontakt: 0177 2406377

1. Vorsitzender

Edgar (Eddi) Fischer
Kontakt: 0179 6902313

Impressum:

Verantwortlich ist der
Magistrat der Stadt Neu-Isenburg
Hugenottenallee 53, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102 241-703
Auflage 3.000, Druck: mt-Druck
Für die Beiträge der Kirchen, Vereine, Initiativen und Verbände sind diese selbst verantwortlich.

Die aktuelle Ausgabe der Stadtzeitung online lesen unter:

<http://neu-isenburg.de/de/leben-und-wohnen/stadt-und-geschichte/>

Gedruckt auf PEFC-zertifiziertem Papier

Der Ortsbeirat

Edgar Fischer

(CDU)

Tel. 06102 320549

edgar.

fischer1@web.de



Peter Burkard

(CDU)

Schönbornring 16

Tel. 06102 52389

Peterburkhard

@gmx.de



Holger Derigs

(BÜNDNIS 90/DIE

GRÜNEN)

Nachtigallenstr. 4

Tel. 06102 2838751

hderigs24@gmail.com



Arno Groß (AfD)

Am Forsthaus

Gravenbruch 37

Tel. 06102 329591

arnogross@gmail.com



Alexander Jungmann (FDP)

Schönbornring 3

jungmann@fdp-neu-

isenburg.de



Ralf Kellen

(BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN)

Nachtigallenstr. 38

Tel. 06102 51191

gruene@ralf-kellen.de



Irene Linke (SPD)

Am Forsthaus

Gravenbruch 53

Tel. 06102 52976

irene-linke@t-online.de



Dirk Papenbrok

(CDU)

Schönbornring 18

Tel. 06102 3239077

dpapenbrok@arcor.de



Rolf Siefert (SPD)

Am Forsthaus

Gravenbruch 59

Tel. 06102 53960

rolfsiefert@gmx.de



Die nächste **Ortsbeirats-Sitzung** findet am 10. Juni 2021 statt. Die Tagesordnung können Sie vorab im Aushang am Kasten Gravenbruch, in den städtischen Mitteilungen in der „Stadtpost Neu-Isenburg“ und im Internet unter: www.neu-isenburg.de/buergerservice/kommunalpolitik einsehen.

www.vobadreieich.de

WIR SIND
**VOLKS
BÄNKER**

**Die Region
ist unser Zuhause.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir sind Mitglieder bei der Volksbank Dreieich eG, weil unser Zuhause uns wichtig ist. Mit der Volksbank Dreieich eG können wir die Vereine unserer Region mit Crowdfunding unterstützen und profitieren von günstigen Bankkonditionen. So haben wir alle etwas davon. Zusammen eben.

Tel. 06103 95-3000 | kontakt@vobadreieich.de